

Lauter Unschuldige

Ich habe nichts zu beichten, sagte
der Mann, der sich das ganze Jahr nicht um Gott kümmert;
Ich brauche mich nicht zu versöhnen, sagte die Frau, die an ihrer Nachbarin kein gutes Haar lässt;
Ich habe nichts zu bereuen, sagte der Vater, der eine schlechte Illustrierte abonniert hat;
Ich brauche mich nicht zu ändern, sagt die Mutter, die keine Zeit für ihre Kinder hat;
Alles in Ordnung, sagte das Mädchen, das ihrem Freund alles zugesteht.
Just for fun, sagte der Bursche, vor dem kein Mädchen sicher ist;
So ist das heute, sagte der Unternehmer, der seine Arbeiter ausnutzt;
Ich lass mir nichts gefallen, sagte der Arbeiter, der nur seine Rechte, nicht aber seine Pflichten
kennt.
So sagen alle, die im Stimmengewirr der Zeit die Stimme ihres Gewissens nicht mehr hören.

Gott will nicht den Tod des Sünders, sondern dass er sich bekehrt und lebt!
*Sobald wir unsere Sünden ehrlich bereuen und bekennen, hat er mit uns Erbarmen. Er hilft. Er
verzeiht und macht uns neu.*

Josef Treutlein